

Vorwort zur 11. Auflage und Abschied

Dass nur etwas mehr als vier Jahre nach der 10. Auflage bereits die 11. vorgelegt werden kann, beweist die Attraktivität des Konzepts: Checklisten sind kompetente, zuverlässige und übersichtliche Ratgeber auf dem neuesten Stand des Wissens. Sie richten sich in erster Linie an Studierende der Medizin und Ärzte in Weiterbildung – und sind im besten Fall geschätzt als „Oberarzt für die Kitteltasche“. Egal in welcher Form, als Buch oder elektronisch, der große Vorteil ist die Verfügbarkeit der Inhalte jederzeit und direkt vor Ort, sodass sie idealerweise sofort kompetente Antworten liefern auf die häufigsten Fragen im klinischen Alltag.

Was ist neu in der 11. Auflage? Die Kapitel Qualität in der Chirurgie, Ösophagus, Chirurgische Transplantologie, Urologie und Morbide Adipositas wurden von Spezialisten dieser Teilgebiete komplett überarbeitet oder neu verfasst. Alle weiteren Inhalte wurden gründlich überarbeitet und auf den heutigen Stand des Wissens gebracht.

Als einer der Herausgeber blicke ich auf elf Auflagen zurück. Bereits 1975 schrieb ich im Vorwort zur ersten Checkliste: „Bei Studenten, Assistenten und Chirurgen aller Stufen besteht das Bedürfnis nach einer übersichtlichen Gedächtnisstütze, welche in der Manteltasche mitgetragen werden kann“ und dass „der Georg Thieme Verlag, insbesondere die Herren Dr. h. c. Günther Hauff und Dr. D. Bremkamp unsere gemeinsam erarbeiteten Vorstellungen wirkungsvoll in die Tat umgesetzt haben“. Beschränkten sich die ersten Checklisten der Chirurgie noch auf die Viszeralchirurgie (mit Einschluss der Thoraxchirurgie – Sauerbruch'sche Tradition in Zürich!) und einem beträchtlichen operativ-technischen Teil, so haben wir das Konzept im weiteren Verlauf fortlaufend an die Bedürfnisse und Wünsche der Zielgruppen angepasst. Das Operativ-Technische ist jetzt deutlich kürzer, dafür bietet die Checkliste einen Überblick über die gesamte Chirurgie.

Das vorliegende Buch ist die letzte von mir als Hauptherausgeber betreute Auflage; ich scheidet aus Altersgründen aus und bin dankbar, dass meine Nachfolge mit Herrn Prof. Hans-Detlev Saeger aus Dresden, Herrn Prof. Marius Keel aus Bern und Frau Prof. Christiane Bruns aus Köln bereits gesichert ist. Vom Thieme-Team danke ich insbesondere Herrn Dr. Jochen Neuberger (Programmplanung), der seit vielen Jahren an der Gestaltung und Weiterentwicklung der Checklisten beteiligt ist, und Frau Amelie Knauß (Fachredaktion & Projektmanagement) für ihre wiederum sehr sorgfältige Redaktion und äußerst angenehme Zusammenarbeit.

Und ich danke meiner Gattin Helene Eva Largiadèr. Während mehr als 40 Jahren, vom ersten Konzept einer Checkliste Chirurgie bis zum heutigen Tag, ist sie mir – sprachlich und medizinisch wohl gerüstet – mit vielen guten Ratschlägen, mit ersten Lesungen sowie durch Korrekturen und stilistische Verbesserungen zur Seite gestanden.

Zürich, im Herbst 2016

Felix Largiadèr